

# SEI EIN STINKNORMALER SUPERHELD



**Vielleicht denkst Du jetzt:**

„Was, ich?“      „Ein **S**uperheld?“

„Was kann ICH denn schon **S**uperheldenhaftes tun?“

**Was macht ein Superheld denn überhaupt den ganzen Tag?**

**Vielleicht sollten wir uns mal einen **S**uperhelden zum Vorbild suchen.**

**Wir kennen DEN **S**uperhelden überhaupt!**

**Der EINE **S**uperheld, der die Welt in seinen Händen hält!**

**Lies doch mal:**

Fünftausend werden satt

Die zwölf Apostel kehrten zu Jesus zurück und erzählten ihm, was sie auf ihrer Reise getan und den Menschen verkündet hatten. »Kommt mit«, forderte Jesus sie auf, »wir gehen jetzt an einen einsamen Ort, wo wir für uns sind. Dort könnt ihr euch ein wenig ausruhen.« Es war nämlich ein ständiges Kommen und Gehen, so dass sie nicht einmal Zeit zum Essen fanden. Deshalb fuhren sie mit dem Boot in eine entlegene Gegend, um allein zu sein.

Aber das hatten viele Leute beobachtet. Aus allen Dörfern liefen sie dorthin und kamen sogar noch vor Jesus und seinen Jüngern am Seeufer an. Als Jesus aus dem Boot stieg und die vielen Menschen sah, hatte er Mitleid mit ihnen; sie waren wie Schafe, die keinen Hirten haben. Deshalb nahm er sich viel Zeit, ihnen Gottes Botschaft zu erklären. Gegen Abend kamen seine Jünger zu ihm und sagten: »Es ist spät geworden, und die Gegend hier ist einsam. Schick die Leute weg, damit sie in die umliegenden Dörfer und Höfe gehen und dort etwas zu essen kaufen können!« Aber Jesus antwortete: »Gebt ihr ihnen zu essen!« »Sollen wir etwa losgehen und für 200 Silberstücke Brot kaufen, um sie alle zu verpflegen?«, fragten die Jünger verwundert. »Wie viel Brot habt ihr denn bei euch?«, erkundigte sich Jesus. »Seht einmal nach!« Kurz darauf kamen sie zurück und berichteten: »Fünf Brote. Und außerdem noch zwei Fische.« Da ordnete Jesus an, dass sich die Leute in Gruppen ins Gras setzen sollten. So bildeten sie Gruppen von jeweils fünfzig oder hundert Personen. Jetzt nahm Jesus die fünf Brote und die beiden Fische, sah zum Himmel auf und dankte Gott. Dann teilte er das Brot und reichte es seinen Jüngern, damit diese es an die Menge weitergaben. Ebenso ließ er auch die Fische verteilen. Alle aßen und wurden satt. Als man anschließend die Reste einsammelte, waren es noch zwölf volle Körbe mit Brot. Auch von den Fischen war noch etwas übrig. An der Mahlzeit hatten fünftausend Männer teilgenommen, außerdem noch viele Frauen und Kinder.

(Markus 6:30-43)

**Dies ist nur EINE Geschichte von unserem Superhelden JESUS!**

**Unser Super-Jesus... - kümmert sich um Menschen, weil er sie liebt.**

- hat **Mitleid** mit anderen.
- **hilft** armen und kranken und alten Menschen.
- hat die ganze Welt **geschaffen**:

**Alle Pflanzen, Tiere, Menschen, die Meere und das ganze Universum usw. und hat seine Freude daran!**

- sagt: „**Liebe Deinen Nächsten wie Dich selbst!**“
- **schaut nicht auf sich**, sondern gibt sogar sein eigenes Leben für Dich und mich!
- hat den **Tod besiegt!**

**Wenn das mal kein SUPERHELD ist, oder?!**

**Und nun bist Du an der Reihe:**

**Wenn Du Dir Jesus als Vorbild nimmst,**

**wie kannst Du nun selbst ein Superheld (für Gott) sein?**



**Tu´, was Jesus tat !!!**

**Also Schluss nun mit Langeweile ! Auf geht's!**

## # Sei ein **MenschenInNotHelferSuperheld** !

**Entdecke Menschen in Deiner Nachbarschaft, beim Spazierengehen, ... die dringend **Hilfe** brauchen.**

- **Vielleicht braucht die ältere Dame jemanden, der ihr beim Einkauf hilft.**
- **Oder Du schleppst die schweren Taschen der schwangeren Nachbarin die vielen Treppen hoch.**
- **Manch ein gebrechlicher Mensch freut sich, wenn Du ihm bei der Gartenpflege hilfst.**

**Sei selbst kreativ! **Beobachte**, habe **Mitleid** wie Jesus und **pack** die Sache **an**...**

**(Bitte denke stets an die Coronamaßnahmeregeln und frage zuerst die jeweilige Person, ob Du ihr helfen darfst!)**



# # Sei ein **MegaMüllSuperheld** !

**Samme** (gerne mit FreundInnen, Familie...) bei einem Spaziergang all den Müll ein, den Du in der Natur findest!

- **Bevor** Du den Müll zuhause in die jeweiligen **Wertstoff-Tonnen** gibst,
- **schieß** ein **Foto** von „Deinem“ Müllberg und **schicke** es an folgende **e-mail-Adresse**:

**Ev.KG.Bad-Steben@gmx.de**

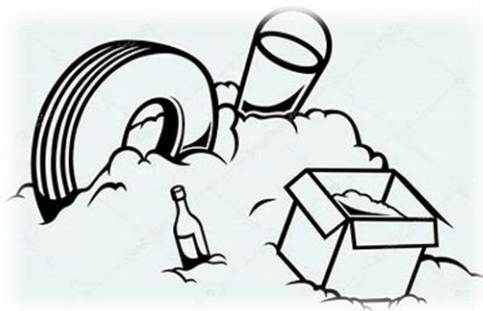
Von allen eingegangenen **Fotos** werden

**Gewinner** ausgelost und bekommen einen

**MegaMüllSuperhelden-Preis!** (z.B. DVD,...)

- **Beginne** - zusammen mit **Deiner Familie** - ab dem nächsten **Einkauf** weitmöglichst auf **Verpackungsmüll** zu **verzichten!**
- **Beim** folgenden **YouTube-Link** zeigen sich „**die stinknormalen Superhelden**“ bei Ihren **Einsätzen!**

<https://youtu.be/JXtqzf9JVEo>



# # Sei ein **KlimaRetterSuperheld** !

**Jesus** hat unsere schöne Erde **geschaffen**

mit all den schönen **Pflanzen, Tieren, Meeren, Menschen ...**



- **Überlege**, wie Du unsere Natur (Erde, Wasser und Luft) **schützen** kannst:
- **Pflanze Bäume!**

Entweder Du fängst an, selbst **Bäumchen hochzuziehen**, indem Du **Kastanien, Eicheln, Kerne, Samen** aus der Gärtnerei usw. in Töpfchen mit Erde steckst und dementsprechend pflegst ...

... oder Du zählst Dein **Taschengeld** (oder fragst Eltern, Großeltern...), **kaufst** ein paar **Baumpflanzen** und pflanzt sie in Euren Garten oder zusammen mit einem **Waldbesitzer** (Landwirt, Obst-und-Gartenbau-Verein, Kirchengemeinde, Ortsgemeinde) in dessen Wald.

Jedes noch so kleine Baumpflänzchen schafft seinen Beitrag zum **CO<sup>2</sup>-Ausgleich**...

Wenn Du möchtest, **informiere** Dich unter:

<https://www.waldwuchs-flensburg.de/>

- **Fahre Fahrrad** statt mit dem Auto!



Fange an, Deine Wege im Alltag möglichst zu **Fuß** oder mit dem **Fahrrad** zu bewältigen! Und sei somit ein **SuperheldenVorbild** für Deine Familie, Freunde, Nachbarn...!

**Die Natur dankt Dir! Und wir danken Gott** für die Natur und wollen sie erhalten!

# # Sei ein **E**rmutigungs**S**uperheld !

Vielleicht **b**emerkst Du, dass sich einige Deiner Freunde oder Geschwister während der Homeschoolingzeit traurig und einsam fühlen! Man sieht viel zu selten seine Schulkameraden, kann nicht mehr zum Turnverein gehen, hat kaum Besuche von der Verwandtschaft usw.

Nun bist Du als **S**uperheld gefragt:



- **S**chreibe **E**rmutigungs**p**ost an Freunde, oder auch an Nachbarn, Großeltern, ...!
- **S**prich **K**omplimente in Deiner Familie aus!

**S**ag Mama, wie gut sie kocht!

**T**eile Papa mit, dass er Dein Held ist!

**G**ib Deiner Schwester ein Kompliment über ihren Klammottenstyle.

**R**uf Oma und Opa an und sag ihnen, wie lieb Du sie hast.

...

- **L**ade jemanden zu einem **S**paziergang ein !
- **S**ei ein **B**ibelvers**E**rmutiger!

Gerade in schwierigen Zeiten brauchen wir alle „Lichtblicke“, die unseren Alltag und unsere Seele erhellen.

Es gibt viele Verse in der Bibel, die uns Menschen Mut machen. Sag sie den Traurigen, Entmutigten, Kranken und Alten ...

... oder gib sie weiter auf Kärtchen oder über Dein Handy (Status, Nachrichten, ...) !

Zum Thema **E**rmutigung kannst Du Dir den Film „Ein Brief für Dich“ (wir empfehlen den Film ab 11 J.) besorgen und ansehen:



**Viel Spaß nun dabei,  
ein Superheld zu sein!**

**Schreibe uns von Deinen  
Superhelden-Erfahrungen!**

**Wir sind schon ganz gespannt,  
was Du Dir so einfallen lässt!**

**DEIN  
STINKNORMALES  
SUPERHELDEN-  
TEAM**

**DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDE BAD STEBEN**

